

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 55.

Mittwoch den 9. März 1887.

(1090—3) **Kundmachung.** Nr. 10981.

Vom I. I. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht, dass die zur Auslegung eines neuen Grundbuches für die Katastralgemeinde Birnitz vorschriftigen Besitzbogen, Liegenschaftsverzeichnisse und Mappe nebst den Erhebungsprotokollen von heute angefangen zur allgemeinen Einsicht aufliegen.

Sollten Einwendungen erhoben werden, so werden die weiteren Erhebungen am

9. März 1887

vormittags gepflogen werden.

Die Übertragung der amortisierten Privatforderungen in das neue Grundbuch wird unterbleiben, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der Einlagen darum ansucht.

I. I. Bezirksgericht Voitsch, am 4. März 1887.

(1108—1)

Kundmachung.

Nr. 3015.

Vom I. I. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edicatsfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Katastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verleiht erachten, aufgefordert, ihren Widerpruch längstens bis zum 1. September 1887 bei dem betreffenden I. I. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, wodrigensfalls die Eintragungen die Wirkung grundbürgerlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edicatsfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Bolz	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rath's beschluß vom
1	Saleš	Laas	16. Februar 1887, §. 2241.
2	Raune	»	16. » 1887, §. 2242.
3	Hitenu	»	16. » 1887, §. 2243.
4	Šilce	»	16. » 1887, §. 2244.
5	Volkwitz	Möttling	16. » 1887, §. 2280.
6	Untersimon	Flsh.-Feistritz	16. » 1887, §. 2380.
7	Oberfels	Egg	23. » 1887, §. 2481.
8	Drittai	»	23. » 1887, §. 2482.
9	Oberkofess	»	23. » 1887, §. 2483.
10	St. Hermagor	»	23. » 1887, §. 2484.
11	St. Valentin	»	23. » 1887, §. 2485.
12	Pec	»	23. » 1887, §. 2486.
13	Karnervellach	Kronau	23. » 1887, §. 2569.
14	Michelstetten	Krainburg	23. » 1887, §. 2632.
15	Palje	Abelsberg	23. » 1887, §. 2687.

Graz am 2. März 1887.

(1107—1)

Kundmachung.

Nr. 3014.

Vom I. I. steierm.-kärt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, dass die Arbeiten zur Neuanlegung der Grundbücher in den untenverzeichneten Katastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbuchseitenlagen angezeigt sind.

Zufolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96, der 1. April 1887 als der Tag der Eröffnung der neuen Grundbücher der bezeichneten Katastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgelegt, dass von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den Grundbüchern eingetragenen Liegenschaften nur durch die Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Grundbücher, welche bei den untenbezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen:

- welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches erworbenen Rechtes eine Änderung der in demselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Änderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;
- welche schon vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte, als zum alten Bestandtheile gehörig, eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlegung des neuen Grundbuches in dasselbe eingetragen wurden,

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten März 1888 bei den betreffenden untenbezeichneten Gerichten einzubringen, wodrigens das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen im guten Glauben erwerben.

In der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, dass das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder dass ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edicatsfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Bolz	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Rath's beschluß vom
1	Kropp	Radmannsdorf	3. Februar 1887, §. 1530.
2	Budanje	Wippach	3. » 1887, §. 1650.
3	Dule	Möttling	3. » 1887, §. 1685.
4	Steinbüchel	Radmannsdorf	3. » 1887, §. 1721.
5	Loke	Littai	9. » 1887, §. 2054.
6	Hinterberg	Gottschee	16. » 1887, §. 2346.

Graz am 2. März 1887.

(1100—1) Nr. 1690.

Dritte exec. Feilbietung.

Bei Erfolglosigkeit des zweiten Termines wird am

28. März 1887,

vormittags 10 Uhr, im Verhandlungssaale des I. I. Landesgerichtes Laibach in Gemäßheit des in der «Laibacher Zeitung», Nr. 2, 6 und 12 kundgemachten Edictes ddto. 7. Dezember 1886, Zahl 8341, zur dritten executiven Feilbietung der der Frau Norberta Baronin Maurer gehörigen Herrschaft Neudegg geschritten werden.

Laibach am 1. März 1887.

Vom I. I. Landesgerichte.

(1034—2) Nr. 1598.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 22. März 1887

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte exec. Feilbietung der Realität des Anton Sušelj von Oberkofschana sub Urb. Nr. 697, Auszugs-Nr. 625, ad Adelsberg stattfinden.

I. I. Bezirksgericht Adelsberg, am 24. Februar 1887.

(1035—2) Nr. 1599.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 22. März 1887

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte exec. Feilbietung der Realität des Josef Novak von Oberkofschana Consc.-Nr. 37, sub Urb.-Nr. 712, ad Herrschaft Adelsberg stattfinden.

I. I. Bezirksgericht Adelsberg, am 24. Februar 1887.

(1057—1) Nr. 419, 429, 430 und 431.

Befanntmachung.

Vom I. I. Bezirksgericht Treffen wird nachstehenden unbekannten Aufenthaltsorten befindlichen bürgerlichen Eigentümern in der Katastralgemeinde Trögern und deren unbekannten Rechtsnachfolgern, als:

- Johann, Anna und Franz Skube als gemeinschaftlichen Eigentümern der Realität Einlage-Nr. 532;
- Georg Kovač als Eigentümer der Realität Einlage-Nr. 531;
- Michael Kastelic als Eigentümer der Realität Einlage - Nr. 530, bekannt gemacht:

Es haben wider dieselben ad 1.) Anton Slak von St. Mauer, ad 2.) Franz Slak und Josef Makše von Jordankal und

ad 3.) Franz Berns von Potenkal die Klage de praes. 28. Jänner 1887, Zahlen 419, 429, 430 und 431, auf Anerkennung der Erwerbung des Eigentumsschreites durch die 30jährige Erfüllung einbracht, worüber die Tageszählung zum summarischen Verfahren auf den

22. März 1887,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthalt der Geflagten und ihrer Rechtsnachfolger unbekannt ist, wurde denselben Mathias Makše von St. Mauer auf ihre Gefahr als Curator bestellt und wurde demselben die Klage zugestellt, wo von die Geflagten zu dem Zwecke verständigt werden, dass sie entweder selbst erscheinen oder dem bestellten Curator die erforderlichen Behelfe an die Hand geben oder sich einen andern Sachwalter bestellen und dem Gerichte bekanntgeben,

widrigens die obige Klage mit dem bestellten Curator verhandelt und entschieden werden würde.

I. I. Bezirksgericht Treffen, am 29sten Jänner 1887.

(822—3) Nr. 683.

Befanntmachung.

Der diesgerichtliche, für die Tabulargläubiger Theresia Gašperič senior und junior, dann für Josef, Jakob, Michael, Matthias, Maria, Katharina und Margaretha Deslić, sämtliche aus Bojanava, bestimmte Grundbuchsbescheid vom 29sten November 1886, §. 6682, wurde dem für dieselben bestellten Curator absentis Herrn Peter Perše aus Tschernembl zugestellt.

I. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 3. Februar 1887.

(852—3) §. 786.

Oklic izvršilne dražbe premičnega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem naznanja:

Na prošnjo Josipa Zdravjetja (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Ane Kapler iz Ardra zarubljene terjatve s 1700 gld., vknjižene na posestvah vložne št. 72, 73, 74, 77, 78 in 81 občine Veliki Trn.

Za to določuje se dražbeni dan na 16 marca 1887

od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo zarubljene stvari pri dražbi za vsako ceno in za gotov denar oddale.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 22. januarja 1887.

(1031—2)

Nr. 1419.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 15. März 1887

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte exec. Feilbietung der Realität des Franz Smerdu von Dorn sub Einlage-Nr. 11 der Katastralgemeinde Dorn stattfinden.

I. I. Bezirksgericht Adelsberg, am 16. Februar 1887.

(554—3)

Nr. 9252.

Befanntmachung.

Das I. I. Landesgericht Laibach hat über das Gefuch des Max Dekleva als Universalerben nach Johann Delleva um Einverleibung der Löschung der von den Eheleuten Romuald und Anna Melcher Edle von Reiterburg zur Sicherstellung ihrer Forderung aus dem Schuldchein 3. Oktober 1849 per 1855 fl. 44 $\frac{1}{4}$ kr. f. u. auf das Gut Neukoffel in der Landtafel-Einlage 238 sub praes. 26. Jänner 1852, §. 255, erwirkt, angeblich nicht gerechtfertigten Pfandrechtsvormerkung für die unbekannt wo befindlichen Pränotationsverber und rücksichtlich für ihre unbekannten Rechtsnachfolger den hierortigen Advocaten Herrn Dr. Anton Pfefferer als Curator bestellt und nach § 45 des Grundbuchsgesetzes zur Beibringung des Beweises, dass die Pränotationsrechtsfestigungsfrist offen gehalten oder die Klage rechtzeitig überreicht wurde, die Tageszählung auf den

21. März 1887, vormittags 10 Uhr, im hiergerichtlichen Verhandlungssaale aberaumt.

Laibach am 31. Dezember 1886.

(645—1) Nr. 677.

Bekanntmachung.

Den Niſo Bratčiga von Bratčevica und Marko Krašove von Radovica Nr. 66, resp. deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage des Martin Matekovič von Radovica pto. Anerkennung des Eigentumsrechtes der Realität Einlage-Nummer 172 und 173 der Steuergemeinde Radovica Herr Franz Stajer, f. f. Notar in Möttling, als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zur Verhandlung im summarischen Verfahren die Tagssitzung auf den

16. April 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Möttling, am 25. Jänner 1887.

(646—1) Nr. 679.

Bekanntmachung.

Dem Verlaſſe des Martin Pleſec von Železnik wurde über die Klage des Marko Karlovič von dort pto. 175 fl. f. A. Herr Franz Stajer, f. f. Notar in Möttling, als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zur summarischen Verhandlung die Tagssitzung auf den

16. April 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Möttling, am 25. Jänner 1887.

(932—1) Nr. 890.

Relicitation.

Ueber Anſuchen der Kirche St. Crucis von Gradišče wird die executive Relicitation der dem Franz Fabičič von Podraga gehörig gewesenen, von der Barbara Fabičič von Podraga executive erstandenen, gerichtlich auf 160 fl. geschätzten Realität ad Pfarrhofgilt Wippach tom. II, pag. 64, bewilligt und hiezu eine einzige Feilbietungs-Tagssitzung auf den

14. April 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt, wobei diese Realität um jeden Preis hintangegeben werden wird.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am 17. Februar 1887.

(896—1) Nr. 389.

Erec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche ad Gilt Weinitz sub Berg-Nr. 27 vorkommende, auf Maria Macelle aus Sporeben vergewährte, gerichtlich auf 200 fl. bewertete Realität wird über Anſuchen der Margaretha Jaklič von Büchel, zur Einbringung der Forderung aus dem Vergleiche vom 26sten September 1885, § 5811, pr. 178 fl. ö. W. sammt Anhang, am

15. April und am

13. Mai

um oder über den Schätzungs-wert und am 17. Juni 1887 auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meiftbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 23. Februar 1887.

(1069—1) St. 1619.

Razglas.

C. kr. okrajno sudišče v Krškem naznanja, da se je v izvršbeni stvari Antona Majzelna iz Sv. Jarneja, cesijonera Ane Lekše iz Ravn (po dr. K. Slancu), proti Francetu Lekšetu iz Ravn zaradi 312 gold. 64 kr. z tuodnom odlokom od dne 7. maja 1885, štev. 3933, dovoljena druga in tretja izvršbena prodaja Franc Lekšetovega, sodno na 3177 gold. cenjenega zemljšča vloga štev. 248 davčne občine Ravno ponovila in se odločil v izvršitev dan na

16. aprila in

21. maja 1887

dopoludne od 10. do 12. ure pred tem sudiščem s poprejšnjim dodatkom.

C. kr. okrajno sudišče v Krškem dne 16. svečana 1887.

(1080—1) St. 995.

Oklie izvršilne zemljščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Andreja Slejkota iz Velikih Žablj ſtev. 75 dovoljuje se izvršilna dražba Josip Sirčevega iz Šturga, sodno na 278 gld. 40 kr. cenjenega zemljšča pod Vipavsko graſčino tom. III, pag. 454.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prična 22. aprila,

drugi na 21. maja in

tretji na 21. junija 1887, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljščje pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 23. februarja 1887.

(849—1) Štev. 39.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja Filipu Kožarju, Janezu, Jarneju, Mariji in Elizabeti Petrič v njihovim pravnim naslednikom, da je Franc Gruden iz Velikih Lašči zoper njih tožbo zaradi spoznanja zastaranja in vgasnjenja na njih ne-premičnini, vpisani v vlogi št. 30 katastralne občine Velike Lašče, vknjiženih zastavnih pravic, namreč temeljem dolžnega lista z 20. avgusta 1816 za terjatev Filipa Kožarja iz Velikih Lašči, iznašajoče 20 gld. s pr., in temeljem dolžnega lista z 21. januarja 1830 za terjatev Janeza, Janeza, Marije in Elizabete Petrič iz Velikih Lašči, iznašajoče po 40 gold. s pr., de praes. 5. januarja 1887, številka 39, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je v skrajšano razpravo določil dan na

15. aprila 1887

predpoldnem ob 8. uri pred tem sudiščem s pristavkom § 18. sod. reda in se je toženim zaradi njihovega neznanega bivališča postavljal gospod Matija Hočevar iz Velikih Lašči za kuratorja ad actum.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 8. januarja 1887.

(1047—1) Nr. 945.

Erecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Anſuchen der Johanna Medič von Büchel die executive Versteigerung der der Maria Medič von Büchel gehörigen, gerichtlich auf 411 fl. geschätzten Realität sub Einlage-§ 29 der Catastralgemeinde Büchel vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssitzungen, und zwar die erste auf den

30. März,

die zweite auf den 11. April

und die dritte auf den

8. Junii 1887,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsſtize mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedinguisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchseptakl und der

Grundbuchseptakl können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am

8. Februar 1887.

(893—1) St. 313.

Erec. Realitäten-Verkauf.

Die im Grundbuche der Catastral-gemeinde Majerle sub Einlage-Nr. 28 und der Catastralgemeinde Döblitz sub Einlage-Nr. 406 vorkommende, auf Jo-hann Pöschl aus Bistriž Štev. 5 vergewährte, gerichtlich auf 350 fl. bewertete Realität wird über Anſuchen des Dr. Emil Burger von Gottschee, zur Einbringung der Forderung aus dem Zahlungsbefehle vom 19. November 1878, § 7503, per 200 fl. ö. W. sammt Anhang am

15. April und am

13. Mai

um oder über den Schätzungs-wert und am

17. Juni 1887

auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meiftbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 23. Jänner 1887.

(1094—1) Štev. 518.

Oklie izvršilne zemljščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanje-vici naznanja:

Na prošnjo Antonia Majzelna ml. iz Šent Jarneja dovoljuje se izvršilna dražba Janez Gregoričevga iz Vrha, sodno na 1635 gold. cenjenega zemljšča sub vložno Štev. 269 katastralne občine Šent Jarnej.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prična 13. aprila,

drugi na 11. maja in

tretji na 21. junija 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljščje pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 26. januarja 1887.

(1017—1) Nr. 622.

Erinnerung

an Stefan Ule von Laas, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Laas wird dem Stefan Ule von Laas, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Mathias Ule von Laas die Klage pto. Eigenthumsanerkennung auf die Parcellen-Nr. 1318 und 1324 ad Laas eingebracht, und sei hierüber die Tagssitzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung mit dem Anhange des § 29 a. G. O. auf den

15. April 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Gregor Lah von Laas als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieſelben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtshache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Die Licitationsbedinguisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der

Grundbuchseptakl können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am

8. Februar 1887.

(1095—1)

Oglas.

Dne 13. aprila 1887

od 11. do 12. ure bode tukaj tretja eksekutivna dražba zemljšča Janez Kalanovega iz Loke vložek št. 131 katastralne občine Suha, cenjenega na 460 gld., kar se z ozirom na tusodni oglas s 5 decembra 1886, št. 5796, naznana.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 2. marca 1887.

(698—3)

Oklie izvršilne zemljščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Matije Petkovška iz Vipave dovoljuje se izvršilna dražba Josipu Krašni iz Budaju št. 9 pr. nadajočega, sodno na 2855 gold. C. kr. cenjenega zemljšča pod Vipavsko graſčino tom. V, pag 410.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prična 24. marca,

drugi na 23. aprila in

tretji na 24. maja 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljščje pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leži v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 26. januarija 1887.

(996—1)

Oklie.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Jarneja Vodičarja iz Zdenske Vasi (kot cesijonar Jarneja Hočevarja iz Kolenče Vasi) se z voljo neizpolnitve dražbenih pogojev odloči zopet

Kieler Bücklinge

ff. geräuchert, Postcolli ca. 45 St. fl. 1,70;
Lachshäringe ff., Postcolli ca. 35 St. fl. 2,25;
Caviar, grossk., pr. kg fl. 2,80, mittelk. fl. 2,35;
Aal in Gelée, dicke Stücke, Postfass fl. 3,70.
Franco gegen Nachnahme. Händlern billiger.

K. J. Lücke & Co., Hamburg.

(1106) 6—1

Lohnendes Nebeneinkommen.

Lebens- u. Feuerversicherungs-Agenten finden für Städte, Märkte und grössere Pfarrorte bei einer renommierten österreichischen Gesellschaft Aufnahme. Bei entsprechender Leistung fixe Bezüge. Briefliche Anfragen unter **L. N. I. 867** an die Administration dieser Zeitung. (350) 25—15

Eine gut erhaltene, stehende Dampfmaschine

mit fünf bis sechs Pferdekräften ist billigst zu verkaufen.

Anfrage: **Franz Mally**, Gerberei in Laibach. (1051) 3—3

Ein industrielles Etablissement in Kranj sucht einen tüchtigen, zuverlässigen**Buchhalter**

und

Correspondenten.

Kenntnis der deutschen Sprache unbedingt nothwendig, der slovenischen und italienischen erwünscht. (1014) 4—4

Offerte sub **Z.** an die Administration dieser Zeitung.

S. F. Schalk in Lichtenwald

offeriert von 1 bis 50 Waggon meterlanges trockenes (946) 9—8

Buchenscheiterholz

mit fl. 2,10 per Raummeter.

Rechenschafts-Bericht des Hilfscomités aus Anlass des Theaterbrandes in Laibach.**Einnahmen.**

Spende der kranischen Sparcasse vor dem Brande zum Fortbestande des deutschen Theaters
Rest-Subvention (fällig Ende März) der vom Logen-Comité garantierten 5000 fl.
Erträgnis des Bauernballes
Erträgnis des Turner-Familien-Abends
Erträgnis der Kapselschützen-Gesellschaft in Koslers Bierhalle
Persönliche Sammlung des Hilfs-Comités
Spenden-Eingang in der Buchhandlung Ig. v. Kleinmayer & Fed. Bamberg
Desgleichen als Orchester-Widmung
Beitrag des Künstler-Abends in Graz
Beitrag der kranischen Sparcasse aus Anlass des Brandes

fl. kr.

500 —
500 —
500 —
269 11
19 —
1081 64
304 70
31 —
303 35
200 —

3708 80

Ausgaben.

Auszahlung des Gagenrückstandes bis 16. Februar an das Theaterpersonale durch das Logen-Comité
Entschädigung an den Friseur Joh. Juscheg (für ange meldete 300 fl. Schaden)
Entschädigung an die Requisiteurin Igel (für ange meldete 300 fl. Schaden) bar
Entschädigung für verbrannte drei Mäntel (im Werte von 90 fl.)
Beteiligung an 20 Mitglieder der Oper und des Schauspiels à 30 fl.
Beteiligung an 15 Mitglieder des Chor- und Hilfs personales à 25 fl.
Extrabeteiligung des verunglückten Insipienten Schmitt
Beteiligung der Garderobierin Noll
Beteiligung an 11 auswärtige Orchester-Mitglieder à 20 fl.
Entschädigung für verbrannte Instrumente an 14 Orchester-Mitglieder
Entschädigung an Director Schulz für Garderobe und Bibliothek
Subventionierung an Directrice Schulz für ihre zahlreiche Familie
Beteiligung von 7 Billetteuren à 5 fl.
Beteiligung von 3 Theaterdienern à 2 fl.

Druckkosten:

Erster Aufruf in der «Laibacher Zeitung» gratis
Aufruf im «Slovenski Narod» gratis
Zweiter Aufruf in der «Laibacher Zeitung» fl. 8,—
200 Separat-Abdrücke des Aufrufes 3,—
Rechnungslegung in der «Laibacher Zeitung» 19

3708 80

Für das Hilfscomité:

Gustav Graf Thurn.

Camillo Baumgartner.

Carl Leskovic.

Ferdinand Mahr.

Heinrich Maurer.

Geschäftslocale.

Ein, eventuell zwei anstossende ge räumige Geschäftslocale auf frequentem Posten in Laibach sind **sogleich oder von Georgi ab zu vermieten.**

Anfrage in Fr. Müller's Announce bureau in Laibach. (1072) 3—2

Haus

in der Südbahnstrasse, zweistöckig, mit ge räumigem Hof und Ziergarten sammt Acker sowie an die Wiesengasse grenzendem Bau grunde. (1113) 3—1

ist zu verkaufen.

Zwischenhändler ausgeschlossen.

Näheres in den Nachmittagsstunden beim Eigentümer in Unterschischka Nr. 114.

Gut erhaltene (1102) 3—2

Fenster und Thüren

sind billig zu verkaufen bei

Rudolf Kirbisch,
Congressplatz Nr. 8.

Ein geräumiges

Magazin

ist von Georgi an zu vermieten.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (1073) 10—3

Ein neuer, eleganter, einspänniger

Landauer

ist Ballhausgasse Nr. 8 preis wert zu verkaufen. (1105)

In jeder Apotheke ist zu haben:

Dietrichs Kampfer-Narben-Seife

heilt Blutflecke, Frostbeulen, Wimmer, Mitesser, fast alle Unreinigkeiten der Haut, insbesondere Hautröhre, hiemit erhält man die Schönheit und Spannkraft der Haut sicherer als durch jedes andere Mittel. 1 Stück 35 kr. 6 Stück 1 fl. 75 kr.

Postversandt und Fabrik: (396) 50—8

Wilhelm v. Dietrich

dipl. Apotheker v. Chemiker in Klagenfurt.

CACAO und CHOCOLADE

(4852)

VICTOR**SCHMIDT & SÖHNE**

welche auf der ersten Wiener Kochkunst Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessen-Händlern, in Laibach bei Herrn Peter Lassnik. — Versendung in die Provinz per Post nachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhof).

Mariazeller Magentropfen.

Vortrefflich wirkendes Mittel

bei allen Krankheiten des Magens.

Schutzmarke.

Unübertrifft

bei Appetitisigkeit,

Schwäche d. Magens,

übertriebend. Athem,

Blähungen, saurem

Aufstossen, Kolik,

Magenkatarrh, Sod-

brennen, Bildung von

Sand und Gries, über-

mässiger Schleimproduc-

tion, Gelbsucht

Ekel und Erbrechen,

Kopfschmerz (falls er

vom Magen herrührt),

Magenkrampf, Hart-

leibigkeit oder Ver-

stopfung, Ueber-

Iadung des Magens mit Speisen und

Getränken, Würmer, Milz-, Leber- und

Hämorrhoidalleiden.

Preis per Fläschchen sammt Gebrauchs-

Anweisung 35 Kreuzer.

Central-Versand durch Apotheker Carl

Brady, Kremsier (Mähren).

zu haben in allen Apotheken.

Warnung! Die echten Mariazeller Magentropfen werden vielfach gefälscht und nachgeahmt. — Zum Zeichen der Echtheit muss jede Flasche in einer rothen, mit obligter Schutzmarke versehenen Em ballage gewickelt und bei der jeder Flasche beiliegenden Gebrauchs-Anweisung ausserdem bemerkbar sein, dass dieselbe in der Buchdruckerei des H. Gusek in Kremsier gedruckt ist.

666

Für den Local-Ausschuss

der Obmann: Smolej.

Das Mitglied: Ant. Svetek.

Für den Consorial-Vorstand

der Obmann: Verderber.